

Splitter aus dem Stadtrat Burgbernheim

In der jüngsten Stadtratsitzung wurde eine Fülle an Themen besprochen. Auf der Tagesordnung stand unter anderem der Bericht des Gewässerschutzbeauftragten - ein gesonderter Artikel folgt - oder *wie berichtet* die Neuregelung der Zuschüsse für die Lkw-Führerscheine für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr. Außerdem wurden einige private Bauanträge und öffentliche Baumaßnahmen besprochen - wie das Regenwasserrückhaltebecken oder die Kanalsanierung in Buchheim und Schwebheim, über die bereits berichtet wurde. Aber auch einige Bauanträge wurden behandelt.



Nachdem die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange berücksichtigt wurden, hat der Stadtrat einstimmig dem Bebauungsplan „Entensee“ zugestimmt. Ein eigener Bebauungsplan war notwendig geworden, weil das

Grundstück, auf dem nun - mit gemeindlichem Einvernehmen - ein Wohnhaus mit Garage entstehen soll, außerhalb der Bebauungsgrenze liegt. Da das Gelände jedoch früher als Wohnbebauung gekennzeichnet war und auch bereits Erschließungsgebühren bezahlt wurden, hat die Stadt eine Ausnahme gemacht, mit all dem verwaltungstechnischen Aufwand, den das nach sich zog.



Außerdem hat der Stadtrat in seiner jüngsten Sitzung noch dem Neubau einer Maschinenhalle in Schwebheim das gemeindliche Einvernehmen erteilt.



Die Stadt Burgbernheim hat einen weiteren verkaufsoffenen Sonntag - am 2. August dieses Jahres - beschlossen. Drei waren bereits mit der Kirchweih, dem Ostermarkt und dem Tag der Betriebe belegt. (ia)